

21

Aufgaben an und in einer öffentlichen Musikschule

Leitung Judith Portugal



Inhalt & Ziel Fast jeder Musikstudierende unterrichtet im beruflichen Leben mindestens einmal für eine gewisse Zeit oder sogar für immer in einer Musikschule. Grund genug, sich mit der Institution, die sich entweder als kommunale Einrichtung oder als Verein organisiert, zu beschäftigen. In dieser eintägigen Fortbildung soll die Aufgabe und die Struktur einer öffentlichen Musikschule beleuchtet werden, die im nichtkommerziellen Bereich einen wichtigen Bereich in der Bildungsarbeit abdeckt. Der Ruf nach niederschweligen Angebotsstrukturen aber auch Spitzenförderung wird lauter. Guter Musikunterricht als Qualitätskriterium ist der wichtige Grundstein in der öffentlichen Musikschule. Welche Rahmenbedingungen braucht es, um diesen zu ermöglichen? Vor allem vor den aktuell geänderten Rahmenbedingungen, wie knapper kommunaler Kassen und dem BSG-Urteil. Und wo finden sich die Lehrkräfte wieder? Der Spagat einer Musikschullehrkraft zwischen dem täglichen Unterrichten und den Anforderungen seitens Schulleitung, Trägern oder Eltern sowie Schülerinnen und Schülern soll hier ebenfalls beleuchtet werden. Diese Fortbildung ist nicht mit dem berufsbegleitenden Lehrgang an der Bundesakademie in Trossingen gleichzusetzen. Vielmehr soll sie für die Thematik sensibilisieren.

Zielgruppe Musikschullehrkräfte, Fachbereichsleitende, Musikstudierende

Kurs 21

Termin	Samstag, 31. Oktober 2026 10.00 – 18.00 Uhr
Ort	Akademie für Tonkunst Ludwigshöhstraße 120 ■ 64285 Darmstadt
Teilnahmegebühr	Euro 92,50 (46,25 € für Lehrkräfte des VdM Hessen)
Teilnehmerzahl	max. 15
Anmeldeschluss	30. September 2026

Direkt zur Anmeldung

